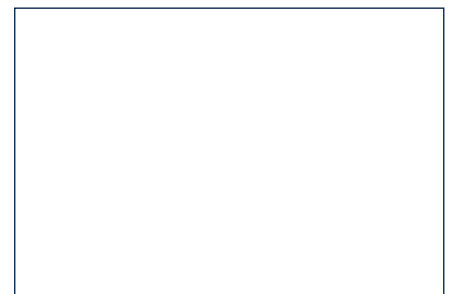


AQA therm MoveUp

Anschlussset
für Heizungsbefüllung

Änderungen vorbehalten!



Vielen Dank für das Vertrauen, das Sie uns durch den Kauf eines BWT Geräts entgegengebracht haben.



Diese Anleitung gilt ausschließlich für das bzw. die auf der Titelseite angegebenen Produkte.

Impressum

BWT Holding GmbH
Walter-Simmer-Straße 4
A-5310 Mondsee
Phone: +43 / 6232 / 5011 0
Mail: office@bwt.at

bwt.com

BWT Wassertechnik GmbH
Industriestraße 7
D-69198 Schriesheim
Phone: +49 / 6203 / 73 0
Mail: bwt@bwt.de

bwt.com

Vorliegende Anleitung wurde in Deutsch verfasst, geprüft und freigegeben. Wenn in anderssprachigen Ausgaben dieser Anleitung Abweichungen auftreten, sind die Angaben im deutschen Dokument maßgebend.

Wenden Sie sich bei Unstimmigkeiten an unseren Kundenservice, siehe Kapitel „10.2 Ihr Kontakt bei BWT“, Seite 11.

Alle Rechte vorbehalten (inkl. Übersetzung). Ohne schriftliche Zustimmung des Herstellers darf diese Anleitung oder Teile daraus in keiner Weise vervielfältigt, übersetzt oder anders weiterverwendet werden.

Die in dieser Anleitung genannten Firmen- und Produktnamen sind in der Regel eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen.

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheitshinweise	4
1.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	4
1.2	Gültigkeit der Dokumentation	4
1.3	Qualifikation des Personals	4
1.4	Transport, Aufstellung	4
1.5	Verwendete Symbole	4
1.6	Darstellung der Warnhinweise	5
1.7	Produktspezifische Warnhinweise	5
1.8	Definitionen	5
2	Lieferumfang	6
2.1	Produktübersicht	6
3	Verwendungszweck	6
3.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	6
3.2	Vorhersehbarer Fehlgebrauch	6
3.3	Haftungsausschluss	6
3.4	Mitgeltende Dokumente	6
4	Funktion	6
5	Betriebsvorbedingungen	6
6	Einbau	7
6.1	Einbau des Anschlusssets AQA therm MoveUp	7
7	Inbetriebnahme	9
8	Betrieb	10
8.1	Austausch einer verbrauchten Kartusche	10
9	Betreiberpflichten	11
9.1	Bestimmungsgemäßer Betrieb	11
9.2	Kontrollen	11
9.3	Wartung	11
10	Gewährleistung	11
10.1	Warenrücksendung	11
10.2	Ihr Kontakt bei BWT	11
11	Entsorgung	12
11.1	Außerbetriebnahme	12
11.2	Entsorgung	12
11.2.1	Entsorgung der Transportverpackung	12
12	Technische Daten	13
13	Normen und Rechtsvorschriften	14
	Betriebsprotokoll AQA therm MoveUp	15

1 Sicherheitshinweise

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Das Produkt wird an der Umkehrosroseanlage AQA therm MOVE Power montiert und wird ausschließlich in Verbindung mit dieser verwendet.

Das Produkt wurde gemäß den allgemein anerkannten Regeln und Normen der Technik hergestellt und entspricht den gesetzlichen Vorschriften zum Zeitpunkt des Inverkehrbringens.

Trotzdem besteht die Gefahr von Personen- oder Sachschäden, wenn dieses Kapitel und die Sicherheitshinweise in dieser Dokumentation nicht beachtet werden.

- Lesen Sie diese Dokumentation gründlich und vollständig, bevor Sie mit dem Produkt arbeiten.
- Bewahren Sie die Dokumentation so auf, dass sie jederzeit für alle Benutzer zugänglich ist.
- Geben Sie das Produkt an Dritte immer zusammen mit der vollständigen Dokumentation weiter.
- Beachten Sie alle Hinweise zum sachgerechten Umgang mit dem Produkt.
- Beim Erkennen von Beschädigungen an dem Produkt oder an den Leitungen sofort Betrieb einstellen und Servicefachkraft verständigen.
- Bei allen Wartungs- bzw. Instandhaltungsmaßnahmen das Produkt ausschalten und gegen Wiedereinschalten sichern (Netzstecker ziehen).
- Verwenden Sie nur von BWT zugelassene Zubehör- und Ersatzteile, sowie Verbrauchsmaterialien.
- Halten Sie die im Kapitel „Technische Daten“ angegebenen Umwelt- und Betriebsbedingungen ein.
- Benutzen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung. Sie dient Ihrer Sicherheit und schützt Sie vor Verletzungen.
- Führen Sie nur Tätigkeiten durch, die in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind, oder wenn Sie von BWT geschult wurden.
- Führen Sie alle Tätigkeiten unter Berücksichtigung aller geltenden Normen und Vorschriften aus.
- Weisen Sie den Betreiber in die Funktion und Bedienung des Produkts ein.
- Weisen Sie den Betreiber auf die Wartung des Produkts hin.
- Weisen Sie den Betreiber auf mögliche Gefährdungen hin, die beim Betrieb des Produkts entstehen können.

1.2 Gültigkeit der Dokumentation

Diese Dokumentation gilt ausschließlich für das genannte Produkt, siehe Etikett auf der Titelseite.

Diese Dokumentation richtet sich an Betreiber, Installateure ohne Ausbildung durch den Hersteller, Installateure mit Ausbildung durch den Hersteller (z. B. „Trinkwasserprofi“) und Servicetechniker.

Diese Dokumentation enthält wichtige Informationen, um das Produkt sicher und sachgerecht zu montieren, in Betrieb zu nehmen, zu bedienen, zu verwenden, zu warten, zu demontieren und einfache Störungen selbst zu beseitigen.

Lesen Sie diese Dokumentation vollständig und insbesondere das Kapitel „Sicherheitshinweise“, bevor Sie mit dem Produkt arbeiten.

1.3 Qualifikation des Personals

Die in dieser Anleitung beschriebenen Installations- Tätigkeiten erfordern grundlegende Kenntnisse der Mechanik, Hydraulik und Elektrik, sowie Kenntnis der zugehörigen Fachbegriffe.

Um die sichere Installation zu gewährleisten, dürfen diese Tätigkeiten nur von einer Fachkraft oder einer unterwiesenen Person unter Anleitung einer Fachkraft durchgeführt werden.

Eine **Fachkraft** ist, wer aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, seiner Kenntnisse und Erfahrungen sowie seiner Kenntnisse der einschlägigen Bestimmungen die ihr übertragenen Arbeiten beurteilen, mögliche Gefahren erkennen und geeignete Sicherheitsmaßnahmen treffen kann. Eine Fachkraft muss die einschlägigen, fachspezifischen Regeln einhalten.

Eine **unterwiesene Person** ist, wer durch eine Fachkraft über die ihr übertragenen Aufgaben und die möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet und erforderlichenfalls angeleitet sowie über die notwendigen Schutzeinrichtungen und Schutzmaßnahmen belehrt wurde.








1.4 Transport, Aufstellung

Die Umkehrosroseanlage AQA therm MOVE Power mit dem Anschlussset AQA therm MoveUp, wenn möglich, komplett transportieren. Muss die Umkehrosroseanlage und das Anschlussset für den Transport zerlegt werden, prüfen Sie die Vollständigkeit der Einzelteile.

Entleeren Sie bei Frostgefahr alle wasserführenden Bauteile.

Die Umkehrosroseanlage AQA therm MOVE Power muss auf einem ausreichend tragfähigen, ebenen, waagrechteten Untergrund aufgestellt werden und gegen Herabfallen oder Umstürzen ausreichend gesichert werden.


1.5 Verwendete Symbole

	Dieses Symbol weist auf allgemeine Gefahren für Personen, Maschinen oder die Umwelt hin.
	Dieses Symbol weist auf allgemeine Gefahren durch Netzspannung hin. Lebensgefahr durch Stromschlag!
	Dieses Symbol weist auf Hinweise oder Anweisungen hin, die beachtet werden müssen, um einen sicheren Betrieb gewährleisten zu können.
	Dieses Symbol weist darauf hin, dass vor allen Wartungs- und Reparaturarbeiten Netzstecker zu ziehen sind.
	Dieses Symbol weist auf Informationen hin, die besonders beachtet werden sollten.
	Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät am Ende seiner Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf.
	Dieses Symbol weist auf die Recycling-Fähigkeit des Produkts bei Außerbetriebnahme hin.

1.6 Darstellung der Warnhinweise

In dieser Dokumentation stehen Warnhinweise vor einer Handlungsabfolge, bei der die Gefahr von Personen- oder Sachschäden besteht. Die beschriebenen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr müssen eingehalten werden. Warnhinweise sind wie folgt aufgebaut:

⚠ SIGNALWORT!




Quelle der Gefahr (z. B. Stromschlag)
Gefahrenart (z. B. Lebensgefahr)!

- ▶ Entkommen oder Abwenden der Gefahr
- ▶ Rettung (optional)

Signalwort	Farbe	Schwere der Gefahr
GEFAHR		Hoher Risikograd der Gefährdung. Führt bei Nichtbeachtung zu schweren Verletzungen oder zum Tod.
WARNUNG		Mittlerer Risikograd der Gefährdung. Kann bei Nichtbeachtung zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
VORSICHT		Niedriger Risikograd der Gefährdung. Kann zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen.
HINWEIS		Warnt vor Sachschäden am Produkt und / oder an der Umgebung.

1.7 Produktspezifische Warnhinweise

⚠ WARNUNG!



Gefahren durch unsachgemäße Handhabung!

- ▶ Die Bedienung des Produkts, die Reinigungsarbeiten sowie sämtliche Instandhaltungsmaßnahmen dürfen nicht von Kindern oder Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen durchgeführt werden.
- ▶ Achten Sie darauf, dass sich das Produkt außerhalb der Reichweite von Kindern befindet.

1.8 Definitionen

Alkalisierung

Prozess zur Anhebung des pH-Werts des mit der Anlage AQA therm MOVE Power erzeugten Ausgangswassers. Die Alkalisierung wird ohne eine Zugabe von Chemikalien mithilfe der AQA therm MoveUp Kartusche erzielt.

Ausgangswasser

Das mit der Anlage AQA therm MOVE Power aufbereitete Reinwasser, auch Permeat genannt.

Ausgangswasserdruck

Durch die in der Anlage integrierte Pumpe wird ein Wasserdruck erzeugt, der zum Befüllen des Heizungssystems notwendig ist.

Eingangswasser

Leitungswasser in Trinkwasserqualität des örtlichen Wasserversorgers.

Kapazität

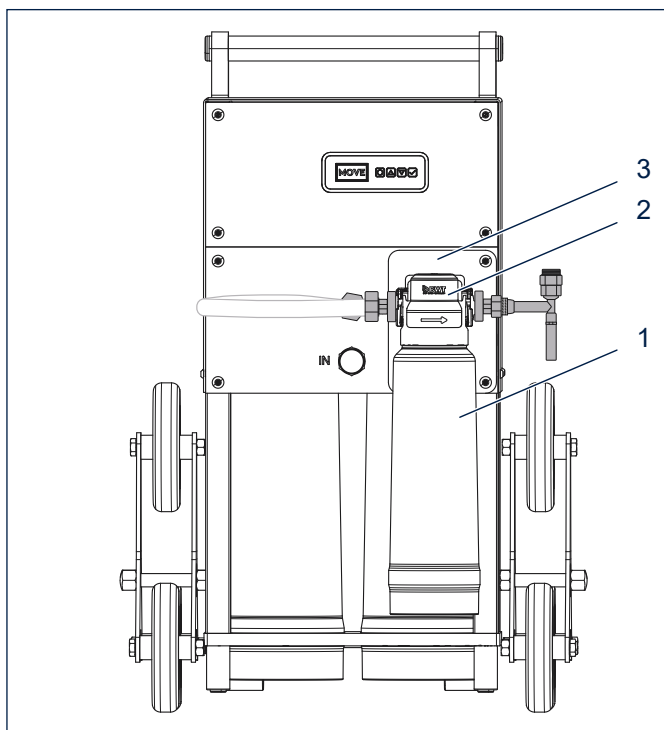
Wassermenge, die durch das Ionenaustauschermaterial der AQA therm MoveUp Kartusche so behandelt werden kann, dass das Verfahrensziel am Ende des Behandlungsprozesses erreicht wird. Die Kapazität der AQA therm MoveUp Kartusche ist von dem CO₂-Gehalt und der elektrischen Leitfähigkeit des Ausgangswassers abhängig.

Elektrische Leitfähigkeit

Stoffeigenschaft des Wassers und physikalische Größe, die angibt, wie gut elektrischer Strom im Wasser geleitet wird. Der Wert der elektrischen Leitfähigkeit des Wassers wird in $\mu S/cm$ angegeben. Je kleiner der gemessene Wert der elektrischen Leitfähigkeit des Wassers ist, desto geringer ist die Ionenkonzentration im Wasser.

Statischer Druck

Gleichmäßig in alle Richtungen wirkender Druck des Wassers, das sich in einem geschlossenem System in Ruhelage befindet.



2 Lieferumfang

- AQA therm MoveUp Anschlussset

2.1 Produktübersicht

1	AQA therm MoveUp Kartusche
2	BWT Filterkopf
3	Filterkopf-Halteplatte
-	2 x Schlauchstutzen
-	4 x Halteclips
-	2 x Dichtungen
-	Filterkopfhalterung
-	Panzerschlauch
-	Einbau- und Bedienungsanleitung

3 Verwendungszweck

3.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das AQA therm MoveUp Anschlussset dient als Erweiterung des Funktionsumfangs der Umkehrosmoseanlage AQA therm MOVE Power. Mit der alkalisierenden Kartusche AQA therm MoveUp wird eine Qualitätssteigerung des Ausgangswassers der Umkehrosmoseanlage erzielt.

3.2 Vorhersehbarer Fehlgebrauch

- Nichteinhalten der Umgebungs- und Betriebsbedingungen (siehe Kapitel „6 Technische Daten“, Seite 5).
- Nichteinhalten der in dieser Anleitung vorgegebenen Intervalle zu Instandhaltung und Wartung.
- Verwendung nicht zugelassener Verbrauchsmittel und Ersatzteile.

3.3 Haftungsausschluss

Vorsätzliches oder gewaltsames Entfernen, willentliche Veränderung oder Umgehen von vorhandenen Schutz- oder Sicherheitseinrichtungen, Nichtbefolgen der Hinweise in dieser Betriebsanleitung oder am Produkt entbinden den Hersteller von jeglicher Haftung.

3.4 Mitgeltende Dokumente

- Einbau- und Bedienungsanleitung AQA therm MOVE Power
- Sicherheitsdatenblätter der Betriebsmittel

4 Funktion

Die AQA therm MoveUp Kartusche alkalisieret das Ausgangswasser einer Umkehrosmoseanlage AQA therm MOVE Power entsprechend den Vorgaben der VDI 2035 und ÖNORM H 5195-1 auf einen pH-Wert von ca. 8,2–9,0 ohne die elektrische Leitfähigkeit zu erhöhen. Durch die AQA therm MoveUp Kartusche erfolgt keine Zugabe von Chemikalien.

5 Betriebsvorbedingungen

- Für den Betrieb der Umkehrosmoseanlage müssen die Betriebsvorbedingungen in der Einbau- und Bedienungsanleitung AQA therm MOVE Power beachtet werden.
- Die AQA therm MoveUp Kartusche ist nur mit dem salzarmen Wasser ($< 100 \mu\text{S}/\text{cm}$) zu betreiben und ist nicht für die Erzeugung von Trinkwasser geeignet.
- Die gesamte Anlage muss vor Frost geschützt werden.
- Die Temperaturen im Betriebsraum müssen zwischen $5 \text{ }^\circ\text{C}$ und $40 \text{ }^\circ\text{C}$ liegen.
- Die Temperatur des Eingangswassers muss zwischen $5 \text{ }^\circ\text{C}$ und $25 \text{ }^\circ\text{C}$ liegen.
- Der statische Druck in der Kartusche darf 6 bar nicht überschreiten.

6 Einbau

Für die Montage der Umkehrosmoseanlage beachten Sie die Einbau- und Bedienungsanleitung AQA therm MOVE Power.

⚠ GEFAHR!



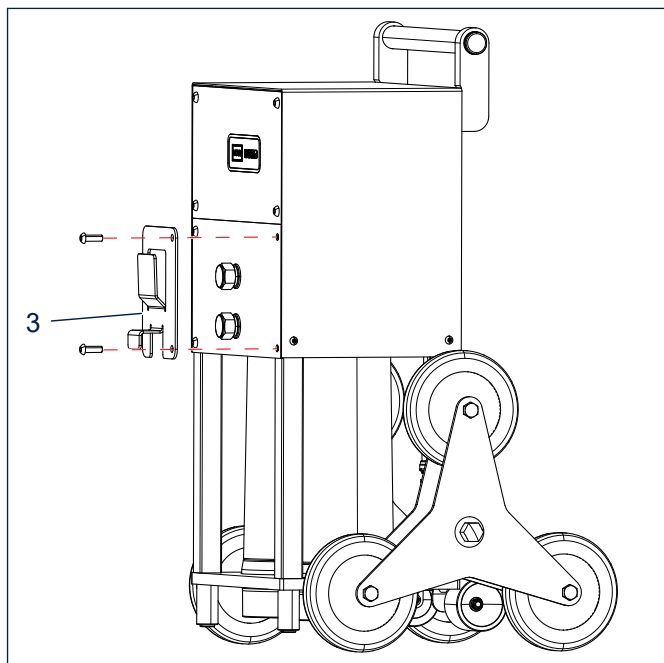
Netzspannung!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

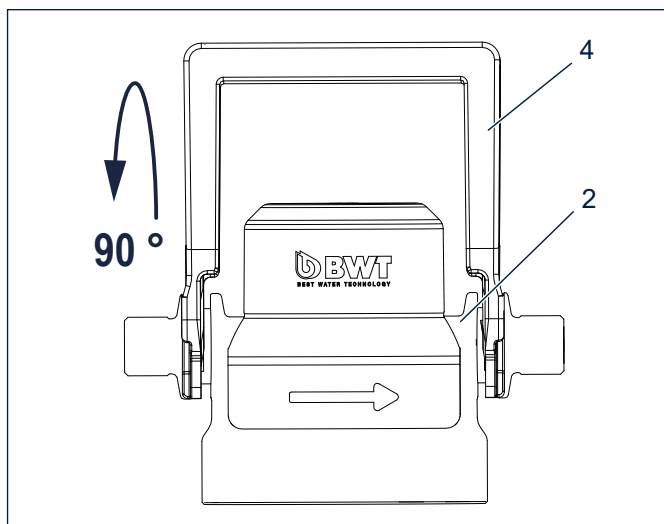
► Die Anlage nicht vor der Inbetriebnahme an das Stromnetz anschließen.

6.1 Einbau des Anschlussets AQA therm MoveUp

► Lösen Sie die zwei Schrauben, wie abgebildet, an der Vorderseite der AQA therm MOVE Power und verschrauben damit die Filterkopf-Halteplatte [3].

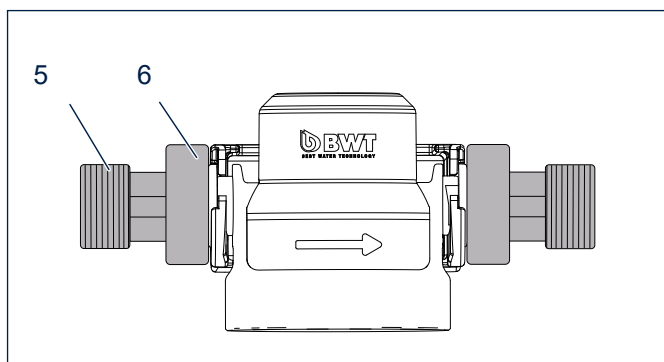


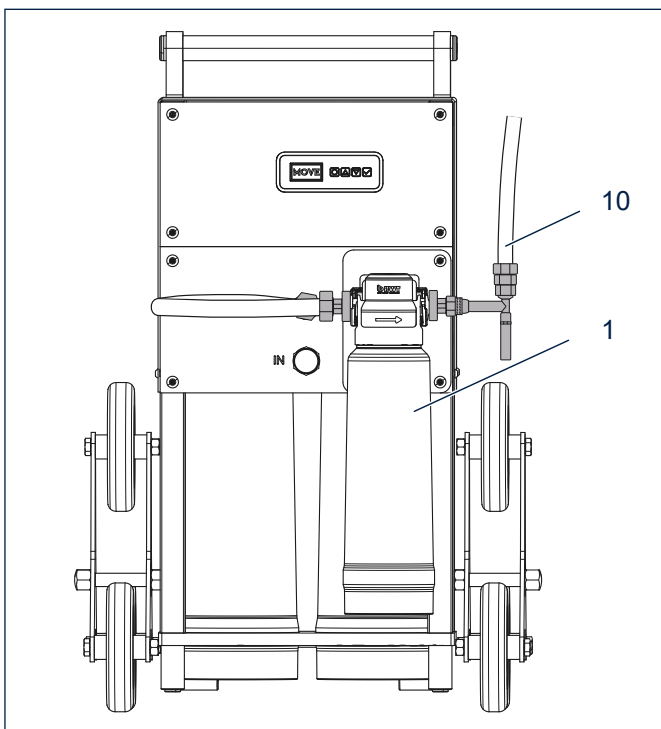
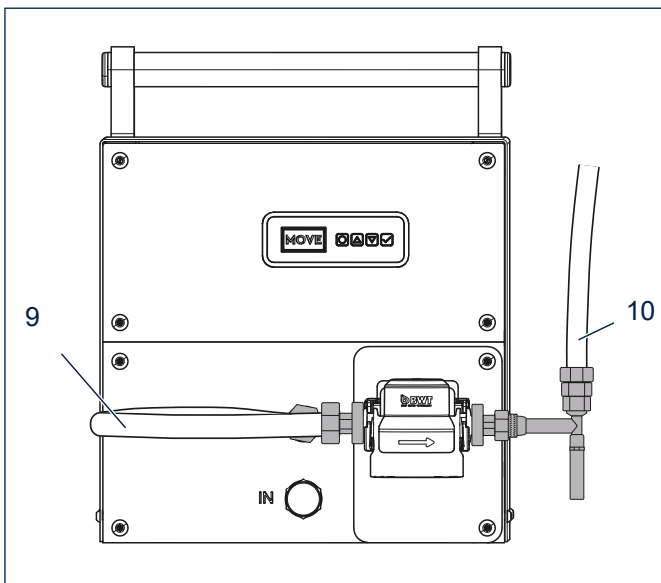
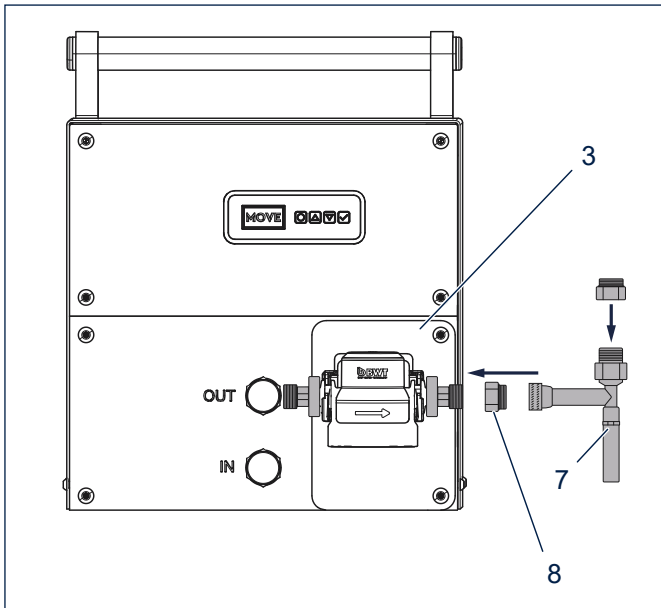
► Schieben Sie die Halterung [4] auf den Filterkopf [2].
► Drehen Sie die Halterung um 90°, bis sie einrastet.



► Schieben Sie zwei Schlauchstutzen [5] auf den Ein- und Ausgang des Filterkopfes und befestigen Sie diese mit Halteclips [6].

Die Halteclips werden um 45° gedreht auf die Schlauchstutzen geschoben und danach in senkrechte Position mit der Öffnung nach unten eingerastet.





HINWEIS



► Von beiden Seiten des Druckschlagdämpfers [7] müssen Adapter montiert werden, damit das Gewinde am Stutzen nicht beschädigt wird und die Überwurfmutter des Schlauchs nicht verkantet.

- Montieren Sie vorsichtig zuerst den Adapter [8] mit Dichtungen und danach den Druckschlagdämpfer [7] (nicht im Lieferumfang enthalten) am Filterkopf-Ausgang.
- Montieren Sie den zweiten Adapter mit Dichtungen am Ausgang des Druckschlagdämpfers.
- Hängen Sie den Filterkopf nun in die Filterkopf-Halteplatte [3] ein.

- Schrauben Sie den Zwischenschlauch [9] mit Dichtungen zwischen Anlagenausgang (OUT) und Filterkopfeingang handfest ein. Der Winkel sollte sich dabei am Anlagenausgang (OUT) befinden, der gerade Anschluss des Panzerschlauchs am Eingang des Filterkopfes. Ziehen Sie anschließend beide Überwurfmutter fest. Achten Sie beim Einschrauben darauf, dass das Gewinde am Schlauchstutzen nicht beschädigt wird.
- Montieren Sie den Ausgangswasserschlauch [10] mit Dichtungen am Anschluss hinter dem Druckschlagdämpfer.

- Nehmen Sie die AQA therm MoveUp Kartusche aus der Verpackung und prüfen Sie diese auf Beschädigungen.
- Entfernen Sie die Hygienekappe von der Kartusche.
- Drehen Sie die neue Kartusche [1] in den Filterkopf ein.
- Schließen Sie den Ausgangswasserschlauch [10] an das zu befüllende System an.

7 Inbetriebnahme

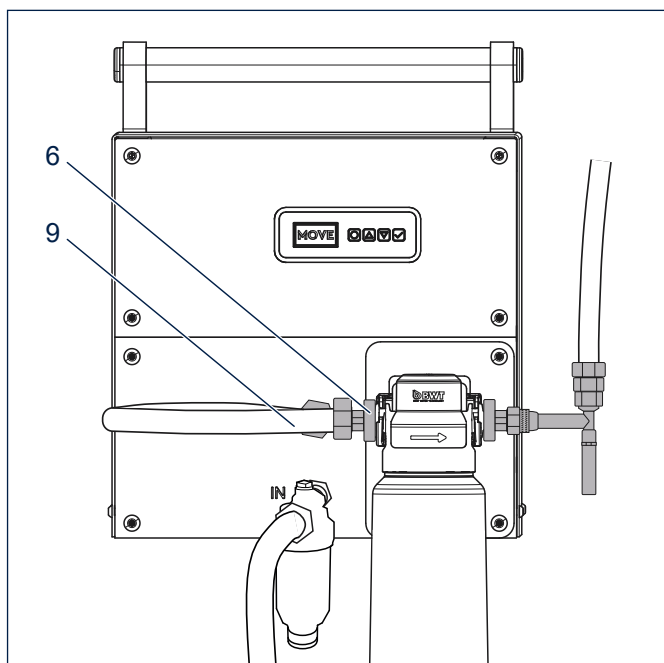
Für die Inbetriebnahme der Umkehrosmoseanlage beachten Sie die Einbau- und Bedienungsanleitung **AQA therm MOVE Power**.



Vor jedem Betrieb muss das Ausgangswasser zunächst in den Abwasserkanal geführt werden, bis sich eine konstant niedrige elektrische Leitfähigkeit einstellt.

Bei der Erstinbetriebnahme bzw. nach dem Austausch der Membrankartuschen der Anlage **AQA therm MOVE Power** muss das Ausgangswasser zunächst in den Abwasserkanal geführt werden, bis es klar (ohne Luftbläschen und Trübung) erscheint. Das Wasser in den Abwasserkanal laufen lassen, bis sich eine konstant niedrige elektrische Leitfähigkeit einstellt.



Die Kartusche **AQA therm MoveUp** ist nach dem Abnehmen der Hygienekappe und der Montage betriebsbereit. Das Spülen dieser Kartusche ist nicht notwendig. Für die Spülung der Anlage **AQA therm MOVE Power** muss der Zwischenschlauch [9] vom Filterkopf **AQA therm MoveUp** entfernt werden.



- ▶ Entfernen Sie den Zwischenschlauch [9] vom Filterkopf. Drehen Sie dafür den Halteclip [6] um 45°, entfernen Sie diesen und ziehen den Stutzen mit dem Zwischenschlauch heraus.
- ▶ Führen Sie den Zwischenschlauch [9] zum Abwasserkanal zum Verwerfen des Ausgangswassers.
- ▶ Öffnen Sie das Absperrventil, das vor der Anlage **AQA therm MOVE Power** geschaltet ist.
- ▶ Schalten Sie die Anlage **AQA therm MOVE Power** am Hauptstromschalter ein. Die Anlage gibt einen Signalton ab und das Display leuchtet auf. Die Anlage startet einen Selbsttest.
- ▶ Nach dem Selbsttest wird in der Anlage automatisch der Pausemodus ausgelöst und die LED-Anzeige blinkt grün. Am Display wird die Hauptanzeige ohne Pumpen- und elektrische Leitfähigkeit angezeigt.
- ▶ Drücken Sie die Kreistaste , um den Spülvorgang zu starten. Der Spülvorgang dauert ca. 60 Sekunden. Nach dem Spülvorgang beginnt die Produktion von Ausgangswasser und die LED-Anzeige leuchtet durchgängig grün.
- ▶ Lassen Sie das Ausgangswasser bis zur Einstellung einer konstant niedrigen elektrischen Leitfähigkeit (unter 50 $\mu\text{S}/\text{cm}$) in den Abwasserkanal fließen.
- ▶ Drücken Sie die Kreistaste , um den Spülvorgang zu pausieren. Schließen Sie den Zwischenschlauch [9] wieder am Filterkopfeingang von **AQA therm MoveUp** an.

8 Betrieb

Für den Betrieb der Umkehrosmoseanlage beachten Sie die Einbau- und Bedienungsanleitung AQA therm MOVE Power.

⚠ GEFAHR!



Netzspannung!

Lebensgefahr durch Stromschlag!



- ▶ Vor allen Wartungs- und Reparaturarbeiten Netzstecker ziehen.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung des Produkts beschädigt wird, muss sie durch die originale BWT-Anschlussleitung ersetzt werden.

HINWEIS



- ▶ Der am Anlagendisplay eingestellte Ausschalt- punkt für den Systemdruck muss weniger als 6 bar sein (siehe Kapitel „Einstellen von Ein- und Ausschalt- punkt für Druckproduktion“ in der Einbau- und Bedienungsanleitung AQA therm MOVE Power).

HINWEIS



- ▶ Lassen Sie die Anlage während des Betriebs nicht unbeaufsichtigt und stellen Sie sicher, dass sich ein Bodenablauf in der Nähe befindet, um Wasserschäden vorzubeugen.

HINWEIS



- ▶ Vermeiden Sie es, die AQA therm MoveUp Kartusche über die Kapazitätsgrenze hinweg zu nutzen. Ansonsten wird die Qualität des Heizwassers, insbesondere der pH-Wert, die Anforderungen der VDI 2035 nicht erfüllen.

8.1 Austausch einer verbrauchten Kartusche

Die **AQA therm MoveUp** Kartusche ist zu tauschen, wenn die Kapazitätsgrenze erreicht ist oder 3 Jahre nach dem Einbau der Kartusche.



Die Kapazitätsgrenze hängt von dem CO₂-Gehalt und der elektrischen Leitfähigkeit des Ausgangswassers ab und beträgt bei einer elektrischen Leitfähigkeit von 20 µS/cm etwa 1.000 Liter.

- ▶ Für den Austausch der Kartusche stoppen Sie den Füllbetrieb und schalten Sie die Anlage aus.
- ▶ Entlasten Sie die Leitung nach der Kartusche vom Wasserdruck.
- ▶ Drehen Sie die Kartusche aus dem Filterkopf heraus.
- ▶ Nehmen Sie eine neue Kartusche aus der Verpackung und prüfen Sie diese auf Beschädigungen.
- ▶ Entfernen Sie die Hygienekappe von der Kartusche.
- ▶ Drehen Sie die neue Kartusche in den Filterkopf ein.

9 Betreiberpflichten

Sie haben ein langlebiges und servicefreundliches Produkt gekauft. Für eine einwandfreie Funktion, Sicherheit und Gewährleistung müssen Sie sicherstellen:

- Fachgerechte Planung, Installation, Inbetriebnahme
- Einen bestimmungsgemäßen Betrieb
- Regelmäßige Kontrollen, Inspektions- und Wartungsarbeiten
- Austausch der Verschleißteile in den vorgeschriebenen Intervallen

Nutzen Sie das Betriebsprotokoll auf Seite 15, um die Restkapazität der Kartusche AQA therm MoveUp zu ermitteln.

9.1 Bestimmungsgemäßer Betrieb

Der bestimmungsgemäße Betrieb des Produkts beinhaltet die Inbetriebnahme, den Betrieb, die Außerbetriebnahme und ggf. die Wiederinbetriebnahme.

Ein bestimmungsgemäßer Betrieb des Produkts erfordert die regelmäßigen Kontrollen, Servicearbeiten und den Betrieb (Wasser durchfließt das Produkt) unter Einhaltung der zur Planung und Errichtung zugrunde gelegten Betriebsbedingungen, gegebenenfalls durch eine simulierte Entnahme des Ausgangswassers.

9.2 Kontrollen

Folgende Kontrollen müssen vom Betreiber regelmäßig durchgeführt werden:

Funktionskontrolle, Sichtkontrolle, Dichtigkeitsprüfung	vor dem Gebrauch
Kontrolle, ob das Verfahrensziel erreicht wird (mittels pH-Wert Überprüfung des Ausgangswassers)	vor dem Gebrauch und während des Gebrauchs

9.3 Wartung

Die Wartungsarbeiten müssen regelmäßig durch den BWT-Kundendienst oder einen von BWT zur Wartung autorisierten Installateur durchgeführt werden.

Wir empfehlen, einen Wartungsvertrag mit Ihrem Installateur oder dem Werkskundendienst abzuschließen.

Austausch der Verschleißteile:

AQA therm MoveUp Kartusche	Nach Erreichen der Kapazitätsgrenze von 1.000 Litern oder 3 Jahre nach dem Einbau
Dichtungen	Jährlich
Panzerschläuche	alle 5 Jahre
Schlauchstutzen	alle 5 Jahre
Halteclips	alle 5 Jahre

10 Gewährleistung

Bei einer Störung während der Gewährleistungszeit wenden Sie sich bitte unter Nennung des Produkttyps und der Artikelnummer an Ihren Vertragspartner.

Die Nichteinhaltung der Betriebsvorbedingungen, der Betreiberpflichten und ein nicht bestimmungsgemäßer Betrieb führen zum Gewährleistungs- und Haftungsausschluss.

10.1 Warenrücksendung

Warenrücksendungen werden ausschließlich über eine Rücksendenummer (RMA-Nr.) abgewickelt.

Die Rücksendenummer erhalten Sie über unseren Werkskundendienst. Nicht autorisierte Warenrücksendungen werden von BWT nicht angenommen. Wenden Sie sich bitte stets zunächst an Ihren Vertragspartner.

10.2 Ihr Kontakt bei BWT

Sie erreichen uns unter folgender Telefonnummer

Service-Annahme

+49 6203 7379

Montag bis Donnerstag:

06:30 bis 18:00 Uhr

Freitag:

06:30 bis 16:00 Uhr

11 Entsorgung

11.1 Außerbetriebnahme

Das Produkt darf nur von qualifizierten Fachkräften außer Betrieb genommen und demontiert werden.

Beachten Sie bei der Demontage die einschlägigen Sicherheitsvorschriften.

11.2 Entsorgung

HINWEIS



- ▶ Führen Sie das Produkt nach dem Ende der Lebensdauer einer sachgerechten Entsorgung oder Wiederverwertung zu.
- ▶ Beachten Sie hierbei die gesetzlichen Richtlinien des Landes, in dem das Produkt zum Einsatz kommt.
- ▶ Im Produkt verwendete Materialien sind: Metall, Kunststoff, Ionenaustauschermaterial (Kartusche).

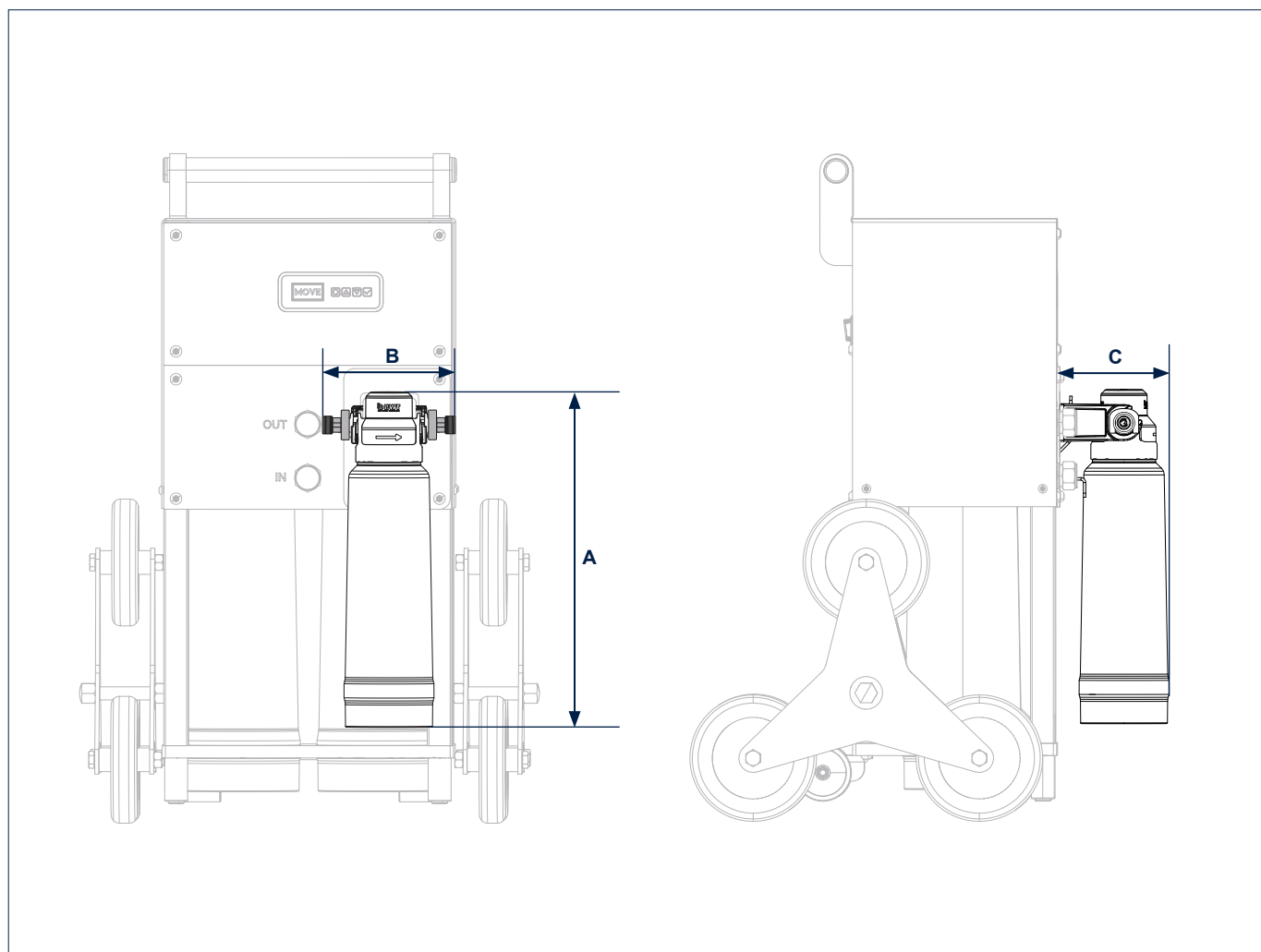
Entsorgen Sie die verbrauchte Kartusche über den Restmüll.

11.2.1 Entsorgung der Transportverpackung

Das Rückführen der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen. Ihr Fachhändler nimmt die Verpackung zurück.

12 Technische Daten

AQA therm MoveUp		
Anschlussnennweite	DN / Zoll	DN20 / ¾"
Anschlussart		AG
Nenndurchfluss	l/h	360
Betriebsdruck	bar	1 – 6
Wassertemperatur min.–max.	°C	5 – 25
Umgebungstemperatur min.–max.	°C	5 – 40
Kapazität Kartusche	l	1.000
Betriebsgewicht Kartusche, ca.	kg	2,6
Produktgewicht = Nettogewicht	kg	3,25
Höhe	A	mm
Breite	B	mm
Einbautiefe	C	mm
Einbaulage		horizontal
Produktionsnummer siehe Etikett auf der Titelseite dieser Anleitung und auf dem Typenschild des Produkts		



13 Normen und Rechtsvorschriften

(Normen und Rechtsvorschriften in der jeweils neuesten Fassung)

VDI 2035 Blatt 1 „Vermeidung von Schäden in Warmwasser-Heizungsanlagen“.

DIN EN 1717 Schutz des Trinkwassers vor Verunreinigungen in Trinkwasser-Installationen und allgemeine Anforderungen an Sicherungseinrichtungen zur Verhütung von Trinkwasserverunreinigungen durch Rückfließen.

DIN EN 14336 Heizungsanlagen in Gebäuden - Installation und Abnahme der Warmwasser-Heizungsanlagen.

ÖNORM H-5195-1 Wärmeträger für haustechnische Anlagen.

Weitere Informationen:

BWT Holding GmbH

Walter-Simmer-Straße 4
A-5310 Mondsee
Phone: +43 / 6232 / 5011 0
E-mail: office@bwt.at

BWT Wassertechnik GmbH

Industriestraße 7
D-69198 Schriesheim
Phone: +49 / 6203 / 73 0
E-mail: bwt@bwt.de